

Fünf Medaillen für Norwin Mörer

Schwimmen: ASC 46 und TWG 1861 überzeugen

Von Jan-Philipp Brömsen

Göttingen. Sehr erfolgreich verliefen die in Osnabrück stattfindenden Landeskurzbahnmeisterschaften für den ASC 46 und TWG 1861 Göttingen. Julius Mullaert (ASC) über 50 Meter Rücken und Norwin Onnen Mörer (TWG) über 100 und 200 Meter Rücken wurden jeweils Landesmeister in ihrer Altersklasse.

Im Osnabrücker Nettebad fanden die Landesmeisterschaften der Jahrgänge 2005-2008 männlich 2006-2008 weiblich statt. ASC-Schwimmer Julius Mullaert sprintete über 50 Meter Rücken zum Sieg und verteidigte seinen Titel aus dem Frühjahr. Zudem wurde Mullaert zweifacher Vizemeister über 100 und 200 Meter Rücken.

Nico Siever (Jahrgang 2005) schwamm über 200 Meter Freistil zu Silber und holte zudem drei Bronzemedailien. Anna Sophie Obiajunwa (Jahrgang 2006) erkämpfte sich die Bronzemedaille über 50 Meter Freistil. Insgesamt neuen Schwimmer des ASC gingen in Osnabrück an

den Start. Alle ASCer konnten durch gute Zeiten überzeugen.

Mit 14 aktiven Schwimmern nahm auch TGW1861 an den Meisterschaften teil. Besonders überzeugen konnte der 12-jährige Norwin Onnen Mörer, der bei seinen acht Starts fünfmal auf dem Treppchen stand. Über 100 und 200 Meter Rücken siegte Mörer in seinem Jahrgang zweimal und wurde Landesmeister. Zudem konnte er über 50 Meter Rücken Silber und Bronze über 200 Meter Lagen und 50 Meter Schmetterling erreichen.

Vizemeisterin im Jahrgang 2006 wurde Johanna Grosse über die 400 Meter Lagen. Zweimal Bronze gewann Daniel Streicher, ebenfalls über 400 Meter Lagen und 200 Meter Schmetterling den dritten Platz belegte.

Nach den beiden Wettkampftagen fiel das Fazit der beiden Trainerrinnen Nicola Sperling und Sophie Krumbach sehr positiv aus. „Die Stimmung der Mannschaft war gut und mehr als Dreiviertel aller Zeiten waren persönliche Bestzeiten.“